

**Die Geschichte von Standardtexten und Techniken zur Leistungsbeschreibung  
und  
die Geschichte vom Standardleistungsbuch mit Dynamischen BauDaten**

**Dr. Klaus Schiller**

Dr. Schiller & Partner GmbH  
– Dynamische BauDaten –  
Liebigstraße 3  
01069 Dresden  
Tel: +49 (0)351/436 59 60



- **Geschichte und Methoden der Leistungsbeschreibung mit Standardtexten**
- **Techniken und Hilfsmittel zur Leistungsbeschreibung**
- **Elektronische Technologien der Leistungsbeschreibung**
- **Der GAEB und die elektronischen Technologien zur Leistungsbeschreibung**



1. **BLB: Bauleistungsbuch bis 1950 mit Blocktexten**
2. BLB: Bauleistungsbuch 1950-1970 mit Textbausteinen
3. StLB: Standardleistungsbuch 1970-1998 als Textteilsystem T1-T5
4. STLB-Bau -Dynamische BauDaten ab 1996 als modellbasiertes Textsystem

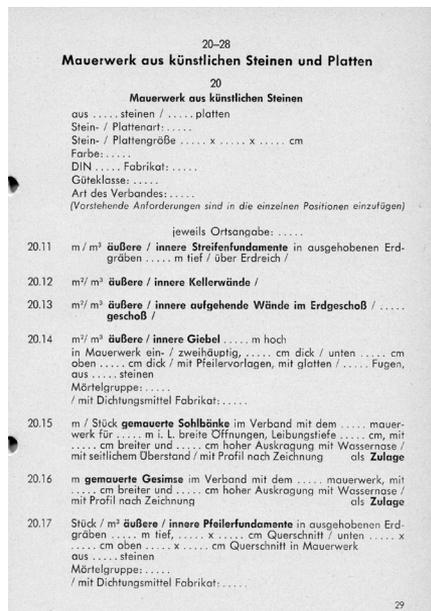
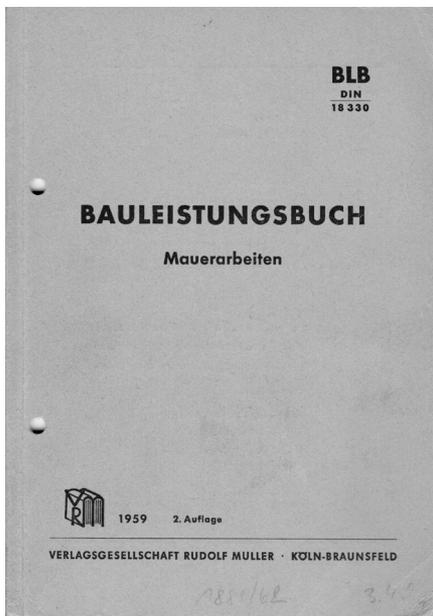


#### Vorwort Bauleistungsbuch im Geist auch der heutigen VOB

Eine der wesentlichsten Voraussetzungen für richtige Preisbildung und reibungslose Bauausführung sind Ausschreibungen auf Grund eindeutiger und klarer Leistungsbeschreibungen. Sie führen zu einem sicheren Vertrauensverhältnis zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer und sind eine selbstverständliche Grundlage jeder einwandfreien Ausschreibung.

Klare Leistungsbeschreibungen stehen im Bauleistungsbuch. Durch sie werden umfassende und genaue Grundlagen für eine gewissenhafte Preisbildung geschaffen und Unklarheiten über den Umfang der in den abgegebenen Preisen einbegriffenen Lieferungen und Leistungen ausgeschaltet. Die allgemeine Anwendung des Bauleistungsbuches als wertvolles Hilfsmittel im Verdingungswesen wird daher empfohlen.

1. BLB: Bauleistungsbuch bis 1950 mit Blocktexten
2. **BLB: Bauleistungsbuch 1950-1970 mit Textbausteinen**
3. StLB: Standardleistungsbuch 1970-1998 als Textteilsystem T1-T5
4. STL-Bau -Dynamische BauDaten ab 1996 als modellbasiertes Textsystem



1. BLB: Bauleistungsbuch bis 1950 mit Blocktexten
2. BLB: Bauleistungsbuch 1950-1970 mit Textbausteinen
3. **StLB: Standardleistungsbuch 1970-1998 als Textteilsystem T1-T5**
4. STL-Bau -Dynamische BauDaten ab 1996 als modellbasiertes Textsystem

**StLB**  
Standardleistungsbuch  
für das Bauwesen

**032**

Leistungsbereich  
**Verglasungsarbeiten**

**Die gemeinsame  
Sprache**

**1973**

Ausgabe September 1973

Aufgestellt vom Gemeinsamen Ausschuss Elektronik im Bauwesen (GAEB)  
in Verbindung mit dem Deutschen Verbindungsausschuss für Bauleistungen (DVA)  
Herausgegeben vom Deutschen Normenausschuss (DNA)

### Das theoretische Verschlüsselungssystem der StLB-Textteile

Textteilnummern					Leistungsbeschreibungen	
T 1	T 2	T 3	T 4	T 5	Texte	Einheit
drei- stellig	zwei- stellig	zwei- stellig	zwei- stellig	zwei- stellig	Bauart — Textteil 1	
					Bauteil — Textteil 2	
			Baustoff — Textteil 3			
		Abmessung — Textteil 4				
		Abmessung — Textteil 5				

### Die praktische Anwendung der StLB-Verschlüsselung mit Eingabeformular

Pos.	StL-Nr.						Textergänzung		Menge
	LB-Nr.	L-Nr.					K-Nr.	Text	
		T1	T2	T3	T4	T5			
7	053	181	10	11	10	11			8
8	053	181	40	12	20	01			3
Bemerkungen:									

1. BLB: Bauleistungsbuch bis 1950 mit Blocktexten
2. BLB: Bauleistungsbuch 1950-1970 mit Textbausteinen
3. StLB: Standardleistungsbuch 1970-1998 als Textteilsystem T1-T5
4. **STLB-Bau -Dynamische BauDaten ab 1996 als modellbasiertes Textsystem**



STLB-Bau - Die neue Programmgeneration 2019-10 **STLB**

Natursteinpflaster

Eigenschaften Regeln der Technik Baupreise Informationen

✓ STLB-Bau Beschreibung vollständig

**Pflasterdecke Natursteinpflaster Granit L/B/H 160-200/160/160mm  
Fahrbahn Bettung Kiessand 0/4 D 3-5cm Splitt 2/5 Fuge  
einschlämmen**

Pflasterdecke, aus Natursteinen DIN EN 1342, [DIN](#) ungebundene Bauweise, Granit, [DIN](#) Maße L/B/H 160-200/160/160 mm, Dickenabweichung Klasse 0, [DIN](#) verlegen in Reihen mit versetzten Fugen, in Fahrbahnen, Tragschicht wird gesondert vergütet, Bettung aus Baustoffgemisch Körnung 0/4 aus natürlichen ungebrochenen Gesteinskörnungen (Kiessand), Dicke 3 bis 5 cm, Gesteinskörnung für Fugen, Körnung 2/5 aus natürlichen gebrochenen Gesteinskörnungen (Splitt) einschlämmen.

Abrechnungseinheit: m2

Pflicht-Eigenschaften	
Pflasterbelag	Natursteinpflaster
Bauweise Pflasterdecke	ungebunden
Bauteil, Straßen/Wege/Plätze	Pflasterdecke
Normung Pflaster	DIN EN 1342
Ausführung Barrierefreiheit	ohne Angabe
Belastungsklasse RStO 12	ohne Klassifizierung
Verkehrsfläche/Entwurfssituation RStO 12	ausgeschlossen
Verkehrbelastung Busse je Tag	ausgeschlossen
Arbeitsbereich Straßen-/Wegebau	Fahrbahn
Nutzungskategorie	ausgeschlossen
Verkehrbelastungsklasse	ausgeschlossen
Vergütung Straßen-/Wegearbeiten	Tragschicht wird gesondert vergütet
Bereitstellung/Verwendung Pflaster	ohne Angabe
max. Förderweg [km]	ausgeschlossen
Gesteinsart	Granit
Druckfestigkeit [MPa] Naturstein	ausgeschlossen



1. BLB: Bauleistungsbuch bis 1950 mit Blocktexten
2. BLB: Bauleistungsbuch 1950-1970 mit Textbausteinen
3. StLB: Standardleistungsbuch 1970-1998 als Textteilsystem T1-T5
4. STL-Bau -Dynamische BauDaten ab 1996 als modellbasiertes Textsystem

### Beispielhafte Methoden:

Vorformulierte Standardtexte,  
Formulärmäßige Ergänzungstexte,  
Grund- und Folgetexte, Konstante  
und variabel einfügbare Texte,  
Kombinatorisch verknüpfbare  
Textteile sowie flexibel mit  
Merkmalen- und Ausprägungen  
softwaregesteuerte  
Leistungstexte

BAUWERKSTEILPREISE		DN 700 . . . .	
		VP M	GP M
1 m	Dachrinne, halbrund, aus ... einschließlich der erforderlichen Rinneneisen, verzinkt sowie aller Zubehörteile und aller Befestigungsarten		
0001	Plaste	8,25	21,80
0002	Ekotalblech	12,80	34,50
0003	Aluminiumblech	13,80	37,70
0004	Zinkblech	10,00	49,50
1 m <sup>2</sup>	Kastenrinne aus ... einschließlich aller Zubehörteile, Rinneneisen und allen Befestigungsarten		
0011	Plaste	27,10	71,50
0012	Ekotalblech	33,80	94,50
0013	Aluminiumblech	44,70	128,00
0014	Zinkblech	27,10	126,00
1 m	Fallrohr aus ... einschließlich Standrohr, verzinkter Rohrschellen und Nasen herstellen und mit allen		

Beispiel: Textbausteine  
als Bestandteil der  
Preisordnung (PAO)  
in der DDR zur  
Erstellung verbindlicher  
Preisangebote (VPA) im  
Sinne bepreister  
Leistungsverzeichnisse

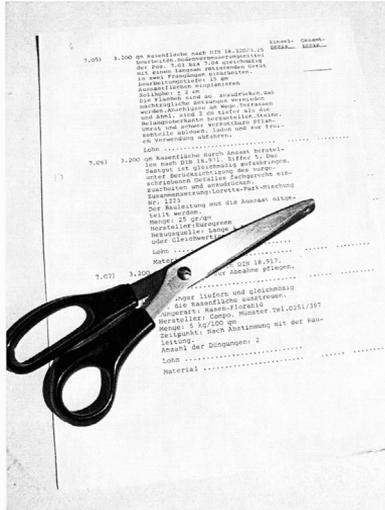
- 1. Handgeschriebene Leistungsbeschreibungen**
2. Schreibmaschinen auf Basis altes LV, Schere, Kleber und Stift
3. EDV-Anlagen mit Lochkarten, Lochstreifen und Magnetbänder
4. Personal Computer (PC) mit Disketten, Festplatten und DVD
5. Integrierte Cloud- und BIM-Lösungen



# Techniken und Hilfsmittel zur Leistungsbeschreibung

1. Handgeschriebene Leistungsbeschreibungen
2. Schreibmaschinen auf Basis altes LV, Schere, Kleber und Stift
3. EDV-Anlagen mit Lochkarten, Lochstreifen und Magnetbänder
4. Personal Computer (PC) mit Disketten, Festplatten und DVD
5. Integrierte Cloud- und BIM-Lösungen

So war es früher: Altes LV zerschnippeln



Neues LV zusammenkleben, Inhalte verändern,  
Neu schreiben lassen, korrigieren

2.01	qm Mutterbohle abheben, den Boden zur Rinderverweirung auf der Baustelle transportieren, in lesbare Stellen aufsetzen; Die Abrechnung erfolgt nach Aufwand der Mutterbohlen mit einem Transportweg von 1,5 m. 150 m Abrechnung: 2000 m	→ 200
2.02	den Lufteisen Pullsand g.H.liefern, in Layer bis zu 12 cm Profildicke einbauen und gründlich (ausfälligen unter 200 g/m <sup>2</sup> )	→ 400
2.03	Material	→ Vegetations
2.04	qm Pflaum für Rasen und Pflanzflächen in Auftrag und Abtrag herstellen. Ausgleich von Unebenheiten bis zu 3 cm. Auszubehende profiliertes einbaue, Überschüssigen Boden, Steine und Fremdkörper u.ä. mit mehr als 10 cm Ø sind zu laden und zur freien Verwertung abzutransportieren. Müll und Wille bis 200 cm Höhe sind zu berücksichtigen.	→ 4000
2.05	qm Vegetationsfläche vor und nach dem Auftrag des Oberbodens auflockern. Weite ab 3 m Ø sind abzulesen und abzutransportieren. Tiefe der Lockerung: 30 cm	→ 700
2.06	den sandigen Oberboden (Mutterboden) z.B. liefern und auf Vegetationsfläche aufzubringen. Es sind die Anforderungen von DIN 18.615 zu beachten. Beschaffenheit nach DIN 18.751 festlegen. Pflanzentzonen aller Dauergrünanlagen und sonstigen Bodenformen und Pflanzenschädlichen Stellen und Stellen. Anrechnungsdauer: 30 cm	→ 000
	Lohn	
	Material	

1. Handgeschriebene Leistungsbeschreibungen
2. Schreibmaschinen auf Basis altes LV, Schere, Kleber und Stift
- 3. EDV-Anlagen mit Lochkarten, Lochstreifen und Magnetbänder**
4. Personal Computer (PC) mit Disketten, Festplatten und DVD
5. Integrierte Cloud- und BIM-Lösungen



## Magnetband

der erste Datenträger für die externe  
Datenverarbeitung

Magnetbandcassette (ECMA 34 Norm) StLB/C  
GAEB-Standard

Teil C: Standardbeschreibungen und Standardleistungs-  
beschreibungen

Standardleistungsbuch für das Bauwesen (StLB)

Leistungsbereich 002 Ausgabe 0570

Aufgestellt vom Gemeinsamen Ausschuss Elektronik im Bauwesen (GAEB) in  
Verbindung mit dem Deutschen Veringungsausschuss für Bauleistungen (DVA).  
Herausgegeben vom Deutschen Normenausschuss (DNA) in der Beuth Verlag  
GmbH Berlin - Köln - Frankfurt (Main).

Als Magnetbandcassette bei der Organisationsberatung Heinz Karl Schulz,  
7065 Winterbach, erhältlich.

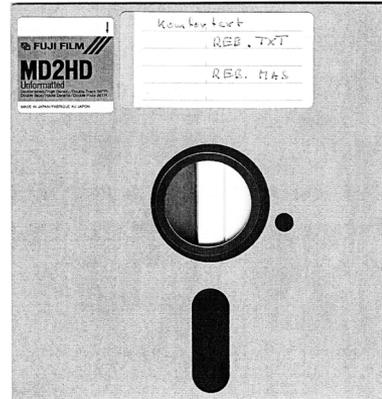
Alle Rechte vorbehalten. Wahrnehmung der Urheberrechte durch den DNA.

Vervielfältigung ist nicht gestattet; für Zwecke der Datensicherung darf jedoch  
eine Kopie gefertigt werden. Je Textdatei einer Rechenanlage wird vom DNA  
eine Nutzungsgebühr erhoben.

1. Handgeschriebene Leistungsbeschreibungen
2. Schreibmaschinen auf Basis altes LV, Schere, Kleber und Stift
3. EDV-Anlagen mit Lochkarten, Lochstreifen und Magnetbänder
4. **Personal Computer (PC) mit Disketten, Festplatten und DVD**
5. Integrierte Cloud- und BIM-Lösungen



5 ¼ Zoll – Diskette als Datenträger



3 ½ Zoll - Diskette als Datenträger



# Techniken und Hilfsmittel zur Leistungsbeschreibung

1. Handgeschriebene Leistungsbeschreibungen
2. Schreibmaschinen auf Basis altes LV, Schere, Kleber und Stift
3. EDV-Anlagen mit Lochkarten, Lochstreifen und Magnetbänder
4. Personal Computer (PC) mit Disketten, Festplatten und DVD
5. Integrierte Cloud- und BIM-Lösungen

https://www.stlb-bau-online.de

**STLB** Bau

Ausschreibungstexte Mustervorlagen Positionenliste Leistungsverzeichnisse

Shop Login

Übersicht FAQ Nutzerdaten Lizenzverwaltung Einstellungen

## STLB-Bau online

VOB-gerechte Ausschreibungstexte

Aktuelle Version 2022-04

Modell

Teilleistungen (317)

Kurztext	Menge	M.	Einheitspreis	Gesamtbetrag	Leistungsbezeichnung
Mauerwerk Außenwand Planziegel SFK12 RDK0,6 D 30cm D...	407,585	m <sup>2</sup>	121,39 €	49.476,73 €	012 Mauerarbeit
Bodenbelag trockengepresste Fliesen/Platten Gr/Bib 15/15...	650,486	m <sup>2</sup>	60,09 €	39.087,69 €	024 Fliesen- und
Innenentriegelung Drehflügelstr einflg. 8 885 mm H 2010 mm...	37,000	St	605,01 €	22.385,37 €	027 Tischlerarbe
Mauerwerk Innenwand D 17,5cm KS L-R SFK12 RDK1,6 MGla	398,600	m <sup>2</sup>	55,61 €	22.166,16 €	012 Mauerarbeit
Karntoch liefern Fichte/Tanne C24 bis 16/18cm Dachkonstru...	26,832	m <sup>3</sup>	698,94 €	18.754,17 €	016 Zimmer- un
Ortbeton Deckenpl. Stahlbeton C30/37 Decken-D 20cm	469,180	m <sup>2</sup>	36,04 €	16.909,26 €	013 Betonarbe
Schalung Deckenpl. GF-Schalungpl. H 0 m bis 2,5 m	469,180	m <sup>2</sup>	35,60 €	16.702,82 €	013 Betonarbe
Außenputz Außenwand UP Kalkzement-Putzmörtel D 15mm...	564,397	m <sup>2</sup>	25,96 €	14.651,75 €	023 Putz- und S
Zementestrich Estrich auf Dämmschicht F4 D 50mm	650,486	m <sup>2</sup>	22,24 €	14.466,80 €	025 Estricharbe
Ortbeton Fundamentpl. Stahlbeton C20/25 D 25cm	357,685	m <sup>2</sup>	40,09 €	14.339,61 €	013 Betonarbe
Betonstahlmatte B500A Lagermatte Deckenpl.	8,445	t	1.643,79 €	13.882,21 €	013 Betonarbe
Mauerwerk Außenwand Planziegel SFK12 RDK0,6 D 36,5cm...	90,054	m <sup>2</sup>	152,92 €	13.771,03 €	012 Mauerarbeit
Innenputz einlagig Innenwand Gipsputz B1 D 10mm Q2 geflitz	1032,988	m <sup>2</sup>	12,08 €	12.478,49 €	023 Putz- und S
Erstbesch Wand Putz Dispersionsfarbe-GBS Dispersionsfarbe	1477,164	m <sup>2</sup>	7,49 €	11.063,96 €	034 Maler- und
Betonstahlmatte B500A Lagermatte Fundamentpl.	6,581	t	1.643,79 €	10.818,46 €	013 Betonarbe
Mauerwerk Innenwand Planziegel SFK12 RDK0,6 D 30cm D...	87,963	m <sup>2</sup>	121,39 €	10.677,88 €	012 Mauerarbeit
Abbinden Aufstellen/Verlegen Bauschnittholz bis 16/18cm D...	931,677	m	10,25 €	9.549,69 €	016 Zimmer- un
Mauerwerk Innenwand Planziegel SFK12 RDK0,6 D 36,5cm D...	60,285	m <sup>2</sup>	152,92 €	9.218,73 €	012 Mauerarbeit
Armierungsputz außen Faser D 3-5mm Außenwand	574,855	m <sup>2</sup>	12,95 €	7.444,37 €	023 Putz- und S
Dachschalung OSB OSB/3 D 22mm	337,132	m <sup>2</sup>	21,49 €	7.244,96 €	020 Dachdeck
Spannenhalter Stahl verz D 2mm	386,197	St	17,88 €	6.905,21 €	016 Zimmer- un
Trittschalldämmschicht PS-Hartschaum EPS 30-2mm 30MN/...	650,486	m <sup>2</sup>	10,05 €	6.537,38 €	025 Estricharbe
Erstbesch Decke Beton Dispersionsfarbe-GBS Dispersionsfarbe	695,860	m <sup>2</sup>	8,46 €	5.886,98 €	034 Maler- und
Dach Klemmrippe Alu KR50/333 D 0,8mm	158,425	m <sup>2</sup>	36,65 €	5.806,26 €	020 Dachdeck
Lauffleget Stahlgitterrost verz B 250mm L 2000mm	72,000	St	80,11 €	5.767,92 €	020 Dachdeck

## 1. Leistungsbeschreibung mit externer Datenverarbeitung

Komplizierte zeitaufwendige Wege mit formularmäßiger Datenerfassung, externer elektronischer Umsetzung in zentralen EDV-Anlagen, interner Kontrolle und externer Erstellung der Leistungsverzeichnisse im Rechenzentrum

## 2. Leistungsbeschreibung mit PC und firmeninterner Branchensoftware

Die PC's und AVA-Software für Ausschreibung, Vergabe und Abrechnung sowie die Standardtexte auf Disketten/DVD und der GAEB-DA öffneten ab 1981 den Weg für eine integrierte Datenverarbeitung.

## 3. Leistungsbeschreibung für das modellbasierte Arbeiten mit BIM und in der Cloud

Das modellbasierte STLB-Bau - Dynamische BauDaten ist offline und online als integrierte VOB-, DIN- und BIM-Anwendung software- und anwenderübergreifend benutzbar.



- **Der Gemeinsame Ausschuss Elektronik im Bauwesen (GAEB) wurde am 29.6.1966 gegründet.**
- Ab dem 1. Januar 1973 wurde das Standardleistungsbuch (StLB) für die Ausschreibung per Erlass „F/VII B 3 – 0 6080 – 50/72“ angeordnet.
- Das StLB wurde nach dem Textsystem des Ingenieurbüros Josef Rüping (IBR) Düsseldorf aufgestellt.
- Ab 1985 wurden Regelungen zum GAEB-Datenaustausch veröffentlicht.
- 1994 erfolgte vom GAEB eine bundesweite Ausschreibung für die Nachfolge des StLB (gelbe Bücher).
- 1995 gewann Dr. Schiller & Partner GmbH mit dem Textsystem DBD-Texte die Ausschreibung.
- Ab dem 1.10.1996 erfolgte der Vertrieb von STL-Bau - Dynamische BauDaten.



- Der Gemeinsame Ausschuss Elektronik im Bauwesen (GAEB) wurde am 29.6.1966 gegründet.
- **Ab dem 1. Januar 1973 wurde das Standardleistungsbuch (StLB) für die Ausschreibung per Erlass „F/VII B 3 – 0 6080 – 50/72“ angeordnet.**
- Das StLB wurde nach dem Textsystem des Ingenieurbüros Josef Rüping (IBR) Düsseldorf aufgestellt.
- Ab 1985 wurden Regelungen zum GAEB-Datenaustausch veröffentlicht.
- 1994 erfolgte vom GAEB eine bundesweite Ausschreibung für die Nachfolge des StLB (gelbe Bücher).
- 1995 gewann Dr. Schiller & Partner GmbH mit dem Textsystem DBD-Texte die Ausschreibung.
- Ab dem 1.10.1996 erfolgte der Vertrieb von STL-Bau - Dynamische BauDaten.



- Der Gemeinsame Ausschuss Elektronik im Bauwesen (GAEB) wurde am 29.6.1966 gegründet.
- Ab dem 1. Januar 1973 wurde das Standardleistungsbuch (StLB) für die Ausschreibung per Erlass „F/VII B 3 – 0 6080 – 50/72“ angeordnet.
- **Das StLB wurde nach dem Textsystem des Ingenieurbüros Josef Rüping (IBR) Düsseldorf aufgestellt.**
- Ab 1985 wurden Regelungen zum GAEB-Datenaustausch veröffentlicht.
- 1994 erfolgte vom GAEB eine bundesweite Ausschreibung für die Nachfolge des StLB (gelbe Bücher).
- 1995 gewann Dr. Schiller & Partner GmbH mit dem Textsystem DBD-Texte die Ausschreibung.
- Ab dem 1.10.1996 erfolgte der Vertrieb von STL-Bau - Dynamische BauDaten.

**3.3 Das Zusammensetzen von Texten und Schlüsselnummern**

Das System der Textteile mit der zugehörigen Verschlüsselung kann am besten an einem Beispiel eines Fundamentbetons für technische Anlagen erläutert werden:

Die Textteile mit ihrer zugehörigen Textteilnummer lauten:

Textteilnummern					Standardleistungsbeschreibungen		
T 1	T 2	T 3	T 4	T 5	Texte	K-Nr.	Einh.
115	01				Ortbeton der Fundamente (für technische Anlagen) aus Beton B 160. Grundfläche bis 1,00 m². Höhe bis 1,50 m.		m³
		03	01	02			

Den Textteilen T 1 bis T 5 ist also jeweils folgender Text zugeordnet:

Textteil 1 — Ortbeton der Fundamente  
Textteil 2 — (für technische Anlagen)  
Textteil 3 — aus Beton B 160.  
Textteil 4 — Grundfläche bis 1,00 m².  
Textteil 5 — Höhe bis 1,50 m.

Der zusammengesetzte Text mit seiner zugehörigen Leistungsnummer (L-Nr.) lautet: 115 01 03 01 02

Ortbeton der Fundamente  
(für technische Anlagen)  
aus Beton B 160.  
Grundfläche bis 1,00 m².  
Höhe bis 1,50 m.

T1	T2	T3	T4	T5	Einh.	Langtext	K-Nr.	Kurztext
678						8.1.2 Pflege von Hecken Hecke verjüngen. Hecke verjüngen. Buche. Buche. Buchebaum. Eibe. Hainbuche. Kornelkirsche. Laternenbaum. Liguster. Weißdorn. Weißdorn. Geißbart. Höhe vor dem Verjüngen in m ..... 21 Breite vor dem Verjüngen in m ..... 22 Rückschnitt bis auf eine Höhe in m ..... 31		Hecke verjüngen Buche Buchebaum Eibe Hainbuche Kornelkirsche Laternenbaum Liguster Weißdorn
						einsech. Wildwuchs entfernen. ..... 32		Wildwuchs entfernen
						Rückschnitt bis auf eine untere Breite in m ..... 41 anfallendes Schnittgut auf der Baustelle zur Abfuhr geordnet lagern. anfallendes Schnittgut aufnehmen, innerhalb der Baustelle kisten und abladen. anfallendes Schnittgut auf dem Grundstück kompostieren. kompostieren. hickeseh, auf dem Grundstück anfallendes Schnittgut ..... 42		zur Abfuhr lagern abladen Baustelle kompostieren hickeseh/kompost.
						Ausführungszeitraum ..... 51 1 m³ Abrechnung nach Schnittfläche. 2 m Heckenlänge, Schnitt einseitig. T1 – T5 3 m und oben, einsch. Kühle. 4 m Abrechnung nach Heckenlänge, Schnitt zweiseitig und oben, einsch. Kühle. Hecke schneiden. Formbecke schneiden. Buche.		Hecke schneiden
679								
680								

T1 – T5 +  
Textergänzung

- Der Gemeinsame Ausschuss Elektronik im Bauwesen (GAEB) wurde am 29.6.1966 gegründet.
- Ab dem 1. Januar 1973 wurde das Standardleistungsbuch (StLB) für die Ausschreibung per Erlass „F/VII B 3 – 0 6080 – 50/72“ angeordnet.
- Das StLB wurde nach dem Textsystem des Ingenieurbüros Josef Rüping (IBR) Düsseldorf aufgestellt.
- **Ab 1985 wurden Regelungen zum GAEB-Datenaustausch veröffentlicht.**
- 1994 erfolgte vom GAEB eine bundesweite Ausschreibung für die Nachfolge des StLB (gelbe Bücher).
- 1995 gewann Dr. Schiller & Partner GmbH mit dem Textsystem DBD-Texte die Ausschreibung.
- Ab dem 1.10.1996 erfolgte der Vertrieb von STL-Bau - Dynamische BauDaten.

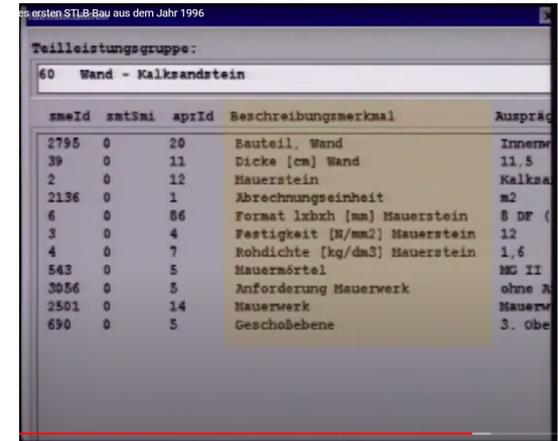
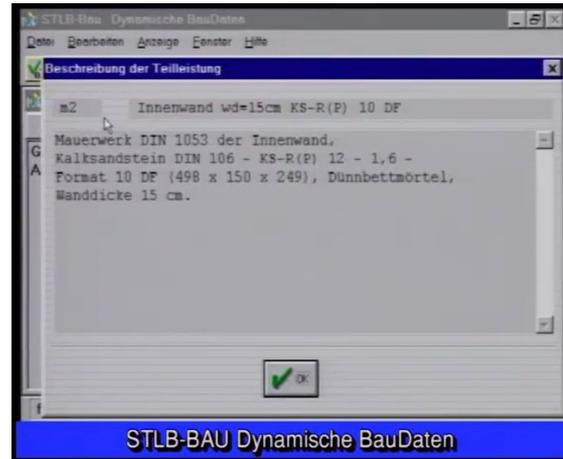
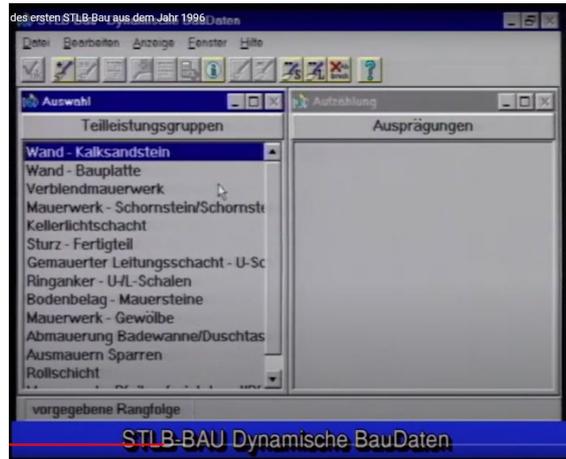




- Der Gemeinsame Ausschuss Elektronik im Bauwesen (GAEB) wurde am 29.6.1966 gegründet.
- Ab dem 1. Januar 1973 wurde das Standardleistungsbuch (StLB) für die Ausschreibung per Erlass „F/VII B 3 – 0 6080 – 50/72“ angeordnet.
- Das StLB wurde nach dem Textsystem des Ingenieurbüros Josef Rüping (IBR) Düsseldorf aufgestellt.
- Ab 1985 wurden Regelungen zum GAEB-Datenaustausch veröffentlicht.
- 1994 erfolgte vom GAEB eine bundesweite Ausschreibung für die Nachfolge des StLB (gelbe Bücher).
- **1995 gewann Dr. Schiller & Partner GmbH mit dem Textsystem DBD-Texte die Ausschreibung.**
- Ab dem 1.10.1996 erfolgte der Vertrieb von STL-Bau - Dynamische BauDaten.



- Der Gemeinsame Ausschuss Elektronik im Bauwesen (GAEB) wurde am 29.6.1966 gegründet.
- Ab dem 1. Januar 1973 wurde das Standardleistungsbuch (StLB) für die Ausschreibung per Erlass „F/VII B 3 – 0 6080 – 50/72“ angeordnet.
- Das StLB wurde nach dem Textsystem des Ingenieurbüros Josef Rüping (IBR) Düsseldorf aufgestellt.
- Ab 1985 wurden Regelungen zum GAEB-Datenaustausch veröffentlicht.
- 1994 erfolgte vom GAEB eine bundesweite Ausschreibung für die Nachfolge des StLB (gelbe Bücher).
- 1995 gewann Dr. Schiller & Partner GmbH mit dem Textsystem DBD-Texte die Ausschreibung.
- **Ab dem 1.10.1996 erfolgte der Vertrieb von STL-Bau - Dynamische BauDaten.**



Teilleistungsgruppe:				
60 Wand - Kalksandstein				
zmeId	smtSm	aprId	Beschreibungsmerkmal	Auspräg
2795	0	20	Buttell. Wand	Innerw
39	0	11	Dicke [cm] Wand	11.5
2	0	12	Mauerstein	Kalksa
2136	0	1	Abrechnungseinheit	m2
6	0	86	Format lxbxh [mm] Mauerstein	8 DF (
3	0	4	Festigkeit [N/mm2] Mauerstein	12
4	0	7	Rohdichte [kg/dm3] Mauerstein	1,6
543	0	5	Mauermörtel	ME II
3056	0	5	Anforderung Mauerwerk	ohne A
2501	0	14	Mauerwerk	Mauerw
690	0	5	Geschoßebene	3. obe

- Das Standardleistungsbuch (StLB) und die Idee der Dynamischen BauDaten aus der Sicht der Kostenermittlung
- Nach der Euphorie kam die Ernüchterung mit der StLB-Kalkulation und mit der Entwicklung von DBD-Texte eröffnete sich ein neuer Weg
- Der Umstieg von StLB auf STL-Bau – Dynamische BauDaten bei GAEB-Arbeitskreisen, AVA-Softwarehäusern und Anwendern
- Stationen für die Weiterentwicklung von STL-Bau
- STL-Bau und BIM



- Das Standardleistungsbuch (StLB) und die Idee der Dynamischen BauDaten aus der Sicht der Kostenermittlung
- Nach der Euphorie kam die Ernüchterung mit der StLB-Kalkulation und mit der Entwicklung von DBD-Texte eröffnete sich ein neuer Weg
- Die Prüfung von DBD-Texte durch die HAG B des GAEB und der Umstieg von StLB auf STL-Bau – Dynamische BauDaten ab 1996 bei GAEB-Arbeitskreisen, AVA-Softwarehäusern und Anwendern
- Stationen für die Weiterentwicklung von STL-Bau – Dynamische BauDaten
- STL-Bau und BIM

**1990 - Mit der Marktwirtschaft im Osten mussten nun die Bauausführenden Firmen Preise für Bauleistungen selbst kalkulieren und Angebote machen.**

Dazu fehlte das Kalkulationswissen für die neue Vielfalt von Leistungsbeschreibungen, z.B. freie Texte und StLB-Texte.

Man musste nun ausformulierte Positionen nach kostenverursachenden Textteilen für Löhne, Stoffe, Geräte und Sonstiges analysieren.

Da das StLB Textteile hatte, kam die Idee, das Kalkulationswissen nicht an die fertigen Texte, sondern an die Textteile zu hängen. Das war im Oktober 1990 die Inspiration zur Daten-Mehrschritt-Synthese (DMS).

**1991 – Anwendung der DMS-Technologie für StLB-Leistungen mit Dynamischen BauDaten**

Kostenansätze werden nicht über fertige Leistungstexte verwaltet, sondern schrittweise mit kombinierbaren Textteilen generiert.

Da es eine Nachfrage an Baupreisen für die gelben StLB-Bücher gab, wurden die Preisanteile für die StLB-Textteile (T1 bis T5) mit Kostenansätzen berechnet.

**1992 – Die erste Praxisanwendung von StLB mit Baupreisen**

Im März wurde das Modul »StLB-Plus« (Baupreise für StLB) auf der Hannovermesse CeBIT im Verbund mit den Bausoftwarefirmen VISI-BAU (Baukalkulation) und RIB (IDEALOG für AVA) vorgestellt und verkauft.



- Das Standardleistungsbuch (StLB) und die Idee der Dynamischen BauDaten aus der Sicht der Kostenermittlung
- Nach der Euphorie kam die Ernüchterung mit der StLB-Kalkulation und mit der Entwicklung von DBD-Texte eröffnete sich ein neuer Weg
- Die Prüfung von DBD-Texte durch die HAG B des GAEB und der Umstieg von StLB auf STL-Bau – Dynamische BauDaten ab 1996 bei GAEB-Arbeitskreisen, AVA-Softwarehäusern und Anwendern
- Stationen für die Weiterentwicklung von STL-Bau – Dynamische BauDaten
- STL-Bau und BIM

## **1993 – Die Struktur des alten StLB erwies sich für die Kostenkalkulation mit Dynamischen BauDaten als Irrweg**

Mit den Textteilen wurden detaillierte Mengen-Wert-Gerüste für die Einzelkosten Löhne, Stoffe, Geräte und Sonstiges generiert. Aber das alte StLB war zu starr und hatte Lücken, die aus Pünktchen bestanden. Zudem konnte die DOS-Programmwelt die DBD-Inhalte nur umständlich verarbeiten.

## **1994 – Aus der Erkenntnis des Irrweges für die Kalkulation mit dem alten StLB entwickelte Dr. Schiller & Partner GmbH das intelligente Textsystem „DBD-Texte“ für Microsoft-Windows**

Das intelligente Textsystem »DBD-Texte« spaltete die Textteile in Beschreibungsmerkmale und Ausprägungen auf. Flexibel und wissensbasiert wurden über ein Softwaremodul die Leistungstexte generiert, die über eine Windows-DLL in Anwendungsprogrammen (z.B. AVA) nutzbar waren.

- Das Standardleistungsbuch (StLB) und die Idee der Dynamischen BauDaten aus der Sicht der Kostenermittlung
- Nach der Euphorie kam die Ernüchterung mit der StLB-Kalkulation und mit der Entwicklung von DBD-Texte eröffnete sich ein neuer Weg
- Die Prüfung von DBD-Texte durch die HAG B des GAEB und der Umstieg von StLB auf STL-Bau – Dynamische BauDaten ab 1996 bei GAEB-Arbeitskreisen, AVA-Softwarehäusern und Anwendern
- Stationen für die Weiterentwicklung von STL-Bau – Dynamische BauDaten
- STL-Bau und BIM

## **Neue Herausforderungen in der Arbeitsweise der GAEB-Arbeitskreise**

Für die GAEB-Arbeitskreise war die Umstellung der redaktionellen Arbeit von einer Textredaktion auf eine datenbankorientierte modellbasierte Redaktion eine völlig andere Arbeitsweise.

Heute hat sich ein arbeitsteiliger Prozess eingespielt: Der GAEB erarbeitet die Anforderungen an den Text, der NA-Bau begleitet und protokolliert die Sitzungen und S&P setzt diese datentechnisch um.

## **Umstellung von der Verarbeitung dateibasierter Kataloge zur Integration eines Softwaremoduls mit Programmschnittstelle (API) in den AVA-Systemen**

Über die Programmschnittstelle war STL-Bau in AVA-Systeme integrierbar.

Für die Softwarehäuser war es neu, dass man ein Textsystem über eine Programmschnittstelle nutzen soll.

Dies war eine neue IT-Herausforderung.

## **Neue Bedienphilosophie für die Anwender**

Das dynamische Konfigurieren und Bearbeiten der STL-Bau Texte war auch für die Anwender neu.

Mit der geführten Rangfolge, freien Rangfolge und der automatischen Textvervollständigung stand eine völlig neue Arbeitsweise zur Textbearbeitung zur Verfügung.

- Das Standardleistungsbuch (StLB) und die Idee der Dynamischen BauDaten aus der Sicht der Kostenermittlung
- Nach der Euphorie kam die Ernüchterung mit der StLB-Kalkulation und mit der Entwicklung von DBD-Texte eröffnete sich ein neuer Weg
- Die Prüfung von DBD-Texte durch die HAG B des GAEB und der Umstieg von StLB auf STL-Bau – Dynamische BauDaten ab 1996 bei GAEB-Arbeitskreisen, AVA-Softwarehäusern und Anwendern
- **Stationen für die Weiterentwicklung von STL-Bau – Dynamische BauDaten**
- STL-Bau und BIM

## **1999 - Weiterentwicklung der Dynamischen BauDaten mit der XML-Technologie**

Das System der Dynamischen BauDaten wurde auf die XML-Technologien umgestellt, womit 2000 auch die Online-Anwendung mit STL-Bau Online gelang.

## **2003 - Verknüpfung der STL-Bau Leistungstexte mit der DIN 276**

Mit diesem Entwicklungsgang wurde STL-Bau im Zusammenspiel mit DBD-BauPreise für die Anwender sehr attraktiv. Verpreiste Leistungsverzeichnisse werden in der AVA-Welt effektiv erstellt.

## **2006 - Einführung numerischer Merkmale und Favoriten im STL-Bau**

Es war das Jahr für »Mein STL-Bau« mit integrierten Favoriten, numerischen Merkmalen und Vernetzungen zu Fachinformationen.

## **2007 - Web-integrierte Anwendung von STL-Bau Dynamische BauDaten**

Die 1. API für STL-Bau Online wurde veröffentlicht. STL-Bau wird im Internet auch ohne den dateibasierten GAEB-Datenaustausch in Applikationen nutzbar. Direkt in der STL-Bau Anwendung sind auch Anregungen und Fragen per E-Mail möglich, die beantwortet werden.

## **2009 - Die Vernetzung von DIN-Normen mit Dynamischen BauDaten**

Eine Basis für STL-Bau sind auch die Regeln der Technik (z.B. DIN- und EN-Normen). Daher wurden Normenabschnitte eindeutig identifiziert und untereinander mit dem Ordnungssystem der STL-Bau Leistungen verlinkt, um sie in den STL-Bau Texten zu verstehen.

## **2019 – Die neue Generation STL-Bau startete mit der Version 2019-10**

Seit 2015 wurde das modellbasierte STL-Bau als VOB-, DIN- und BIM-Anwendung IT-technologisch neu umgesetzt. Die STL-Bau Daten werden unabhängig vom jeweiligen Browser bidirektional über die Funktionen von Anwendungsprogrammen benutzbar.



- Das Standardleistungsbuch (StLB) und die Idee der Dynamischen BauDaten aus der Sicht der Kostenermittlung
- Nach der Euphorie kam die Ernüchterung mit der StLB-Kalkulation und mit der Entwicklung von DBD-Texte eröffnete sich ein neuer Weg
- Die Prüfung von DBD-Texte durch die HAG B des GAEB und der Umstieg von StLB auf STL-Bau – Dynamische BauDaten ab 1996 bei GAEB-Arbeitskreisen, AVA-Softwarehäusern und Anwendern
- Stationen für die Weiterentwicklung von STL-Bau – Dynamische BauDaten
- **STL-Bau und BIM**

#### **1995-1997 - DBD-Bauteile für den Hochbau nach der KG 300 der DIN 276**

Nach einer Entwicklung mit der RIB in der Verbindung der CAD-Software RIBCON und AVA entstand mit DBD-Bauteile ein System von Leistungsrezepturen mit Mengen und STL-Bau Texten analog der Elementmethode für die Kostenermittlung und Ausschreibung.

#### **2005 - Beginn und Zielstellung der Entwicklung von DBD-KostenKalkül**

In Anwendung des IFC-Standards wurden die DBD-KostenElemente mit den IFC-Objekten vernetzt, um daraus STL-Bau Leistungen und Kosten abzuleiten. DBD-KostenKalkül verknüpft die modellbasierte Mengenermittlung nach IFC mit der Bausemantik von DBD.

#### **2006 - Einführung numerischer Merkmale im STL-Bau**

Die numerischen Bauteileigenschaften im STL-Bau waren ein wichtiger Meilenstein, damit STL-Bau eine BIM-Anwendung wird.

#### **2014 - Erstellung DIN SPEC 91400 - BIM-Klassifikation nach STL-Bau**

Die DIN SPEC 91400 wurde von DBD initiiert. Sie strukturiert bereits DIN EN genormte Eigenschaften von Bauteilen nach IFC, die im BIM-Modell und im LV mit STL-Bau im gleichen Sinne benutzt werden. Als IFC4-Katalogdatei wird sie öffentlich verfügbar.

#### **2015 - DBD-BIM konfiguriert webbasierte integrierte Bauteilbeschreibungen**

DBD-BIM verknüpft Bauteileigenschaften aus der BIM-Klassifikation nach STL-Bau mit Eigenschaften von STL-Bau zur Qualifizierung von IFC-Elementen der ISO 16739. Die IFC-Beschreibungen werden zudem nach DIN 276 klassifiziert und mit DIN-Normen vernetzt.

#### **2016 - DBD-BIM generiert BIM-LV-Container mit STL-Bau nach DIN SPEC 91350**

DBD initiierte gemeinsam mit RIB die DIN SPEC 91350 »Verlinkter BIM-Datenaustausch von Bauwerksmodellen und Leistungsverzeichnissen«. Die modellbasierte Verknüpfung von BIM und LV mit STL-Bau ermöglicht eine BIM-Kalkulation mit verketteten Teilleistungen.

#### **2019 - Webbasierte integrierte Daten in der DIN BIM Cloud**

Die DIN BIM Cloud startete im Oktober und mit DBD-BIM wird die BIM-Content Bibliothek für die Anwender nutzbar.



# DIN BIM Cloud - Von der Standardisierung bis zur praktischen Anwendung: Erarbeitung, Verknüpfung und Nutzung von Bauteileigenschaften

**Standardisierung**  
Bauteileigenschaften  
(Merkmale+Ausprägungen)

**Bereitstellung zur**  
**Recherche, Referenzierung**  
**und Standardisierung**  
in der DIN BIM Cloud

**Aufbereitung zur Nutzung in**  
**Anwendungssoftware** →  
**DBD-BIM Konfigurator nach**  
**DIN BIM Cloud**

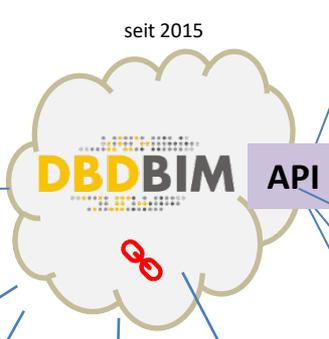
**Nutzung der standardisierten Daten**  
in **Softwareanwendungen für CAD, AVA und Kalkulation**

BIM-Klassifikation  
nach STL-Bau  
(DIN SPEC 91400)  
seit 2014

**STLB** Bau  
Dynamische BauDaten  
seit 1996

Fachspezifische  
Erweiterungen  
seit 1999

Möglichkeit der  
Mitarbeit für alle  
interessierten Kreise

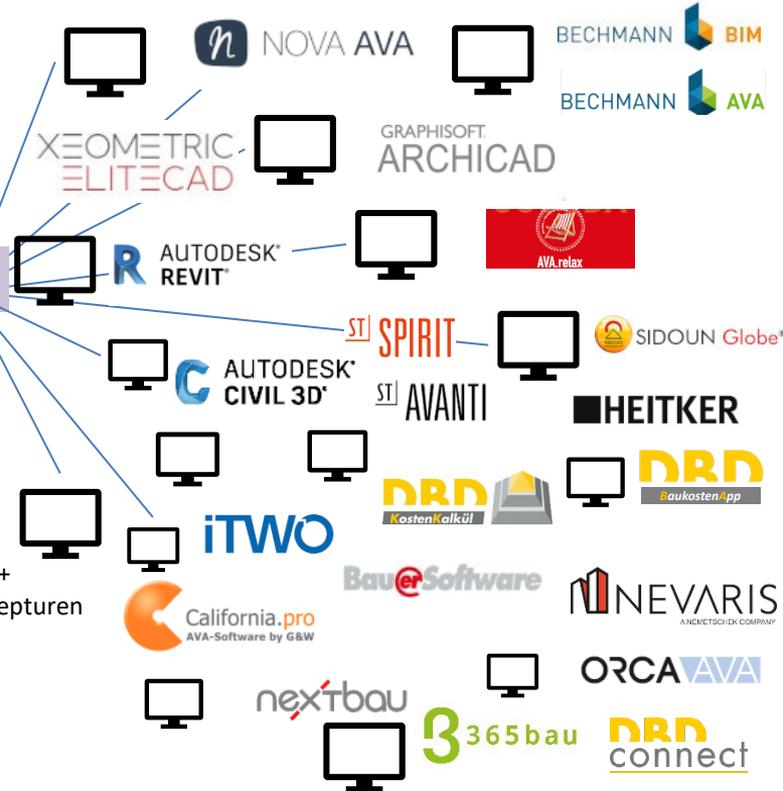


IFC-Klassen

DIN 276  
weitere  
Klassifikationen

Baunomen-  
lexikon

Kosten +  
Leistungen +  
Mengenrezepturen



# VIELEN DANK!

**Die Geschichte von Standardtexten und Techniken zur Leistungsbeschreibung**

Die Geschichte vom Standardleistungsbuch mit Dynamischen BauDaten

**Dr. Klaus Schiller**

Dr. Schiller & Partner GmbH  
– Dynamische BauDaten –  
Liebigstraße 3  
01069 Dresden  
Tel: +49 (0)351/436 59 60

